

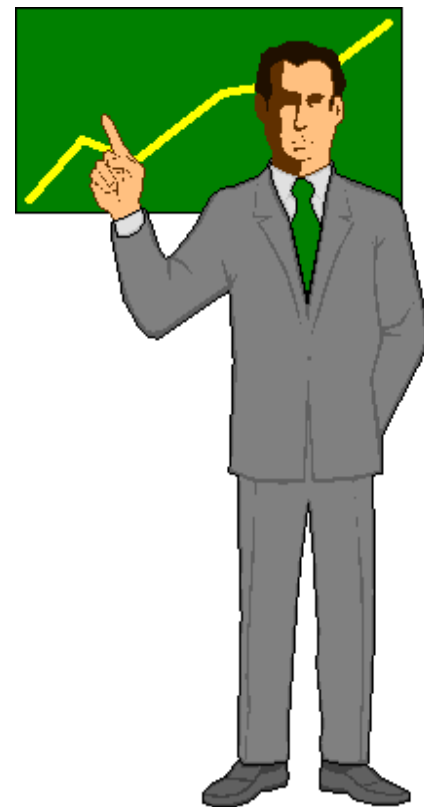
fit durch
Fortbildung

Vorbereitungslehrgänge zur Prüfung als geprüfte/r

Bilanzbuchhalter/in

mit internationaler Rechnungslegung

**Bilanz-
buchhalter/in =
Experte/Expertin
im betrieblichen
Rechnungswesen**



**April 2012 bis Frühjahr 2014
in Lörrach, Singen und Waldshut**

**Kaufm. Berufsbildungsstätte des D H V e.V.
- eine gemeinnützige Bildungseinrichtung -**

The logo for DHV, consisting of the letters 'DHV' in a bold, blue, stylized font with a blue underline.

Seit 1927 Bilanzbuchhalter- Lehrgänge des DHV



Bereits seit 1927 führte der DHV, als erster Bildungsträger in Deutschland, Bilanzbuchhalter-Lehrgänge durch und initiierte entsprechende Prüfungen. Der DHV hat nicht nur den Grundstein für diese Bildungsmaßnahme gelegt, sondern er gehört auch heute zu den Bildungseinrichtungen, die Bilanzbuchhalter-Lehrgänge flächendeckend anzubieten versuchen. Alleine in Südbaden hat der DHV über 2.000 Bilanzbuchhalter zum erfolgreichen Prüfungsabschluß geführt.

Der "Geprüfte Bilanzbuchhalter/in" ist eine erfahrene kaufmännische Fachkraft, die über eine kaufmännische Berufsausbildung und eine mehrjährige Berufspraxis im betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen verfügt. Die Arbeit des Bilanzbuchhalters reicht von der Organisation und Koordination des Finanz- und Rechnungswesens über Investitions- und Finanzierungsberatung, Versicherungswesen, Personalwesen bis hin zur Erstellung von Jahresabschlüssen und kurzfristigen Erfolgsrechnungen sowie Steuererklärungen. Er ist Dreh- und Angelpunkt im Betrieb, wenn es darum geht die für wichtige unternehmenspolitische Entscheidungen erforderlichen Zahlen, Berichte und Analysen zu erläutern. Die Kenntnisse und das Verstehen der innerbetrieblichen Vorgänge und Zusammenhänge versetzen den Bilanzbuchhalter in die Lage, "hinter die Zahlen zu schauen". Er hat auf diese Weise die Möglichkeit, an wichtigen unternehmenspolitischen Entscheidungen mitzuwirken.

Der Arbeitsmarkt und die Aufstiegsmöglichkeiten des Bilanzbuchhalters sind seit jeher gut. Dies beweisen auch die ständig steigenden Teilnehmerzahlen in den vergangenen Jahren. Nachdem die Steuergesetzgebung immer umfangreicher wird, dürfte sich die Nachfrage nach Bilanzbuchhaltern auf dem Arbeitsmarkt sogar erhöhen.

Im Zuge der sich wandelnden beruflichen Aufgaben und Anforderungen wurde zum 1. November 2007 die Rechtsverordnung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung novelliert. Gegenüber der bisherigen Rechtsvorschrift aus dem Jahre 1990 haben sich die Prüfungsgebiete grundlegend geändert. Die Änderung der Prüfungsfächer hat erheblichen Einfluss auf den Rahmenstoffplan. Die neue Rahmenstoffplan-Empfehlung des DIHK (Deutscher Industrie- und Handelskammertag) liegt seit Anfang 2008 vor und wird von uns umgesetzt (siehe nachfolgender Kasten).

Kurs- und Prüfungsaufbau bzw. Gliederung (Übersicht)

Prüfungsteil A

Kosten- und Leistungsrechnung und zielorientierte Anwendung	80 UStd.
Finanzwirtschaftliches Management	100 UStd.

Prüfungsteil B

Erstellen von Zwischen- und Jahresabschlüssen nach nationalem Recht	200 UStd.
Abschlüsse nach internationalen Standards	60 UStd.
Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre	200 UStd.
Berichterstattung: Auswerten und Interpretieren des Zahlenwerkes für Managemententscheidungen	80 UStd.

Prüfungsteil C

Präsentation und Fachgespräch	20 UStd.
Reserve	10 UStd.

Gesamt 750 UStd.

Zielgruppe: Aufstrebende, qualifizierte kaufmännische Fachkräfte, die sich im betriebswirtschaftlichen Bereich des betrieblichen Finanz- und Rechnungswesens auf hohem Niveau spezialisieren wollen.

Kursorte: Lörrach, Singen und Bad Säckingen/Waldshut

Kursstätten: Lörrach: DHV-Geschäftsstelle, Tumringer Str. 274
Waldshut: Kaufm. Schulen (Wirtschaftsgymnasium), Friedrichstr. 18
Bad Säckingen: DHV-Bildungsstätte, Friedrichstr. 33
Singen: Kaufm. Schulen (Robert-Gerwig-Schule), Anton-Bruckner-Str. 2

Geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in

- Kursbeginn:** Lörrach: Dienstag, 24. April 2012
Singen: Donnerstag, 19. April 2012
Waldshut/Bad Säckingen*: Donnerstag, 26. April 2012
* = der Kursort (WT oder SÄK) orientiert nach dem Teilnehmerschwerpunkt
- Ende:** Frühjahr 2014
- U-tage:** jeweils Dienstag- und Donnerstagabend sowie ca. jeden 2. Samstagvormittag
- U-zeiten:** Abends jeweils von 18.30 bis ca. 21.45 Uhr
Samstags von 8.00 bis ca. 13.00 Uhr
Während der Schulferien findet in der Regel kein Unterricht statt.
- Dauer:** 750 Unterrichtsstunden
- Prüfungen:** Die Bilanzbuchhalter-Prüfungen werden bundesweit einheitlich durchgeführt. Die Abschlussprüfung wird von der zuständigen Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee abgenommen.
Es finden Teilprüfungen statt:
Teil A 07. März 2013
Teil B 14., 17. und 21. März 2014
Teil C Mai 2014
- Lehrkräfte:** Als Lehrkräfte wirken erfahrene Berufspraktiker und Berufsschullehrer mit.
- Teilnehmer:** Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen - Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen
- Kosten:** Kursgebühren EURO 3.650,--
DHV-Mitglieder erhalten einen Nachlass von 20 Prozent.
Die Kursgebühr ist zu Beginn des Lehrganges fällig. Monatliche Ratenzahlung kann vereinbart werden. Jedoch wird hier ein Aufschlag von EURO 150,-- erhoben.
- Die Lernmittel betragen ca. EUR 300,-- und sind in der Kursgebühr nicht enthalten. Die Prüfung wird von der zuständigen IHK abgenommen. Die Prüfungsgebühr richtet sich nach deren Gebührenordnung und ist nach Prüfungsanmeldung direkt an die IHK zu bezahlen. Zum Zeitpunkt der Kursausschreibung beträgt die IHK-Prüfungsgebühr Euro 600,--.
- Förderung:** Zur Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren gibt es durch das sog. „Meister-BAföG“ einen einkommens- und vermögensunabhängigen Maßnahmebeitrag. Er besteht aus einem Zuschuss in Höhe von 30,5 Prozent und im übrigen aus einem zinsgünstigen Bankdarlehen. Förderanträge gibt es in der Regel bei den kommunalen Ämtern für Ausbildungsförderung bei den Land- bzw. Stadtkreisen.
Weitere Auskünfte über die Förderung unter www.meister-bafoeg.info
- Informationsveranstaltungen:** In allen geplanten Lehrgangsorten werden rechtzeitig Informationsabende durchgeführt. Bei diesen Veranstaltungen haben Interessenten die Möglichkeit, sich ausgiebig über den Lehrgang, dessen Zugangsvoraussetzungen und Prüfungsordnung, über die Förderungsmöglichkeiten u.v.a.m. zu informieren. Die Termine dieser Informationsveranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage. Ausserdem erhalten alle Interessenten, die diese Ausschreibung telefonisch oder schriftlich bei uns angefordert haben, unaufgefordert eine Einladung zum Informationsabend zugesandt. Sofern Sie diesen Prospekt über Dritte (Arbeitgeber, IHK, Agentur für Arbeit, Bekannte, etc.) erhalten haben, geben Sie uns bitte Ihre Anschrift bekannt, damit wir Ihnen eine Einladung zur Informationsveranstaltung zusenden können.

Berufliche Zugangsvoraussetzungen

Die Zulassung zur Prüfung zum anerkannten Abschluß als "Geprüfter Bilanzbuchhalter/Geprüfte Bilanzbuchhalterin" ist durch eine Rechtsverordnung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vom 18. Oktober 2007 geregelt. Teilnehmer, die den DHV-Lehrgang besuchen wollen, müssen diese Zugangsvoraussetzungen erfüllen. Nachstehend ein Auszug aus der o.g. Rechtsverordnung:

§ 2 Zulassungsvoraussetzungen (Diese sind erst zum Zeitpunkt der Prüfung zu erfüllen !)

(1) Zur Prüfung ist zuzulassen, wer,

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlußprüfung in einem anerkannten kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf mit einer vorgeschriebenen Ausbildungszeit von drei Jahren und danach eine mindestens dreijährige Berufspraxis oder
2. ein mit Erfolg abgelegtes wirtschaftswissenschaftliches Studium an einer Hochschule oder einen betriebswirtschaftlichen Diplom- oder Bachelor-Abschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademie oder eines akkreditierten betriebswirtschaftlichen Ausbildungsganges einer Berufsakademie und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
3. eine mindestens sechsjährige Berufspraxis nachweist.

(Die Berufspraxis muss im Steuer- oder Rechnungswesen erworben sein).

Diese Voraussetzungen müssen erst zum Zeitpunkt der ersten Teilprüfung (März 2013) erfüllt sein.

Die komplette Rechtsverordnung liegt in aller Regel dieser Ausschreibung bei. Sollte diese fehlen, kann diese bei der DHV-Geschäftsstelle angefordert werden.

Kursgebühr

Die Kursgebühr ist gemäß der Lehrgangsbeschreibung zu entrichten. Der Kursteilnehmer kann bei Kursbeginn zwischen Gesamtzahlung und Ratenzahlung wählen. Bei **Gesamtzahlung** ist die Kursgebühr bis spätestens zu Beginn der 3. Unterrichtswoche an den Kursträger zu überweisen. Sofern der Teilnehmer **Ratenzahlung** wünscht, erhöht sich die Kursgebühr um den Ratenaufschlag (Betrag siehe Kursprospekt). Die Kursgebühr ist dann in Monatsraten zahlbar und muß spätestens 3 Monate vor Kursende getilgt sein. Die Ratenzahlung ist nur im Wege des Lastschrift-einzugsverfahrens möglich. Der Teilnehmer hat daher der Kaufmännischen Berufsbildungsstätte des DHV eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Die Höhe der monatlichen Rate ist je nach Lehrgang unterschiedlich. Gegebenenfalls gelten für bestimmte Lehrgänge noch weitere Zahlungsmodalitäten. Sofern diese nicht schriftlich vereinbart werden, gelten die hiermit festgelegten Zahlungsbedingungen.

Bei Zahlungsverzug von mehr als 3 Monaten ist der Kursträger zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt. In der Kursgebühr sind in der Regel die Kosten für die Lernmittel und die Prüfungsgebühren nicht enthalten.

Kündigung:

Jeder Teilnehmer hat ein Rücktrittsrecht. Eine schriftliche Anmeldung kann bis fünf Tage vor Kurseröffnung schriftlich widerrufen werden. Dabei entstehen keine Gebühren.

Während des Lehrganges kann der/die Teilnehmer/in vom Kündigungsrecht Gebrauch machen:

- a) Erstmals mit einer Frist von **sechs Wochen** zum Ende der ersten sechs Monate (vom ersten Kurstag an gerechnet).
- b) Danach jeweils zum Ende der nächsten drei Monate.

Die Kursgebühr/Kursrate wird dann anteilig berechnet. Eine Verwaltungsgebühr darf EUR 50,- nicht überschreiten.

Kündigungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Sonstiges:

Der Kursträger hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung den Lehrgang abzusagen. Ein Schadensersatz wird dabei ausgeschlossen. DHV-Mitglieder können mit dem Kursträger besondere Vereinbarungen treffen.

Noch Fragen? - Rufen Sie an:

Kaufm. Berufsbildungsstätte des DHV e.V.

Tumringer Str. 274, 79539 Lörrach

Hans Hebeisen 07621 / 9391-50

Valerio Nuciforo 07621 / 9391-91

Angela Welsch-Hauser 07621 / 9391-93



Telefon: 07621 / 9391-0

Fax: 07621 / 9391-99

Internet: www.kabi-dhv.de

email: info@kabi-dhv.de



Zur Anmeldung benützen Sie das Anmeldeformular (liegt als Einlageblatt bei). Sollte es nicht beiliegen, bitte bei uns anfordern. Anmeldungen sind auch per eMail möglich.

Kurs-Nr.

Teiln.Nr.

**Kaufm. Berufsbildungsstätte
des D H V e.V.
Tumringer Str. 274**

79539 Lörrach

oder Fax: 07621 / 9391-99

Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang zur Prüfung als geprüfte/r

Bilanzbuchhalter/in

April 2012 bis Frühjahr 2014 in _____

Kursort bitte eintragen

Vor- und Zuname _____

geb. am _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon privat _____

eMail privat _____

tätig in Firma _____

als _____ (genaue Tätigkeit)

Telefon Büro _____

eMail Büro _____

Berufsausbildung als _____

Berufspraxis in der Buchhaltung bzw. im Steuerwesen von _____ bis _____

Die Teilnahmebedingungen in der Kursausschreibung erkenne ich hiermit an

Datum _____ Unterschrift _____

Bearbeitungsvermerke DHV

Anmeldung eingegangen

Anmeldung bestätigt
am durch

Anmeldung eingegangen	Anmeldung bestätigt am durch		
-----------------------	---------------------------------	--	--